



Der Straelener Stadtgarten an der Annastraße bietet die perfekte Kulisse für stimmungsvolle Kinoabende unter freiem Himmel.

NN-Foto: Andrea Kempkens

Kino-Picknick im Stadtgarten

Straelener Sommerkino geht am Wochenende in die zweite Runde

STRAELEN. (ak) Mit der französischen Komödie „Nichts zu verzollen“ eröffnete der Kulturring Straelen am vergangenen Freitag die vierte Auflage seines beliebten Sommerkinos im Straelener Stadtgarten. Kulturring-Vorsitzender Alexander Voigt freute sich, wieder zahlreiche Filmfans zum „größten Picknick“ in Straelen begrüßen zu können.

Denn zum Sommerkino sind alle Besucher aufgerufen, ihre Picknickdecken und Campingstühle mitzubringen. Wer möchte, kann auch gleich seinen Picknickkorb mit Getränken und Verpflegung dazu packen, aber auch vor Ort ist für ein kulinarisches Angebot gesorgt. Das Team vom Straelener Hof bietet mit kalten Getränken, frisch Gegrilltem und Popcorn alles, was das Herz begehrt, für einen gelungenen Kinoabend unter freiem Himmel.

Nach den ersten beiden Vorstellungen am vergangenen Wochenende geht es am kommenden Freitag und Samstag nun in die nächste Runde. Gezeigt werden zwei Filme, die in diesem Jahr mit



Christian Ballhausen präsentiert als Vertreter des Sponsors SWK Stadtwerke Krefeld AG das Plakat zum Straelener Sommerkino 2013. Foto: privat

jeweils drei Oscars ausgezeichnet wurden. Am Freitag, 19. Juli, steht die indische Produktion „Life of Pi“ (Schiffbruch mit Tiger) auf dem Spielplan und am Samstag, 20. Juli, der amerikanische Thriller „Argo“. Einlass ist jeweils um 20.30 Uhr, die Vorführung beginnt mit Einbruch der Dämmerung. Dank der Unterstützung der Sponsoren – Volksbank

an der Niers, SWK Stadtwerke Krefeld AG, Fonty's Hochschule Venlo, Baustoffe Slooten und Provinzialversicherung Klümpen – und nicht zuletzt dank des ehrenamtlichen Engagements der Kulturringmitglieder beträgt der Kinointritt nur fünf Euro.

Weitere Informationen gibt's im Internet unter www.kulturring-straelen.de.